

Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberfranken-Ost)

1. FC Bayreuth II : TSV 1889 Stockheim
Freitag, 15.10.2021, 19:00 Uhr

Punkteteilung nach langem Kampf

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 8:8 in den Spielen und mit 34:27 Sätzen trennten sich die Spieler des TSV 1889 Stockheim beim Auswärtsspiel in der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberfranken-Ost) am Freitagabend vom 1. FC Bayreuth II. Rund 203 Minuten gingen die 5 Zuschauer in der Halle mit, ehe das Schlussspiel Yesuf Jemal / Pongratz das Unentschieden im Entscheidungssatz sicherte. Eine starke Leistung zeigte Fuad Yesuf Jemal, der in seinen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. In vier Sätzen siegten Yesuf Jemal / Pongratz gegen Buckreus / Hilbert und gaben dabei nur einen Satz ab. Deutlich war die Drei-Satz-Pleite von Brandl / Müller gegen Heinlein / Wich. Kurzen Prozess machten Roquette / Weber beim 3:0 mit Dietrich / Scheiblich bei einem nie gefährdeten Sieg. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Auf Messers Schneide stand daraufhin das Spiel zwischen Dieter Brandl und Jürgen Heinlein, ehe sich der Gastspieler mit 8:11, 11:3, 9:11, 11:5, 9:11 durchsetzte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Heinlein endete. Fuad Yesuf Jemal hatte gegen Werner Buckreus bei seinem 3:0 dagegen keine Probleme. Anschließend ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Beim anschließenden Sieg in drei Sätzen gegen Günter Scheiblich zeigte Andre Pongratz seinem Gegner ganz klar die Grenzen auf. Trotz 1:0 Satzführung verlor Rico Roquette sein Spiel gegen Julian Dietrich letztlich mit 11:6, 6:11, 6:11, 8:11. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Mit 8:11, 11:7, 6:11, 9:11 verlor Christian Müller seine Partie gegen Klaus Hilbert. Das folgende Einzel zwischen Andreas Weber und Harald Wich endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler. beim ungefährdeten 11:5, 11:6, 11:9 komplett im Griff und ließ keine echte Chance. Kurzen Prozess machte danach Fuad Yesuf Jemal beim 3:0 mit Jürgen Heinlein bei einem nie gefährdeten Sieg. Eine schmerzhaft Niederlage gab es nachfolgend indessen für Andre Pongratz beim 2:3 gegen Julian Dietrich. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Günter Scheiblich hatte Rico Roquette nur im ersten Satz eine Chance. Bei der 1:3-Niederlage gegen Harald Wich hatte Christian Müller nur im ersten Satz eine Chance. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte Andreas Weber das Spiel gegen Klaus Hilbert und gewann in vier Sätzen. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Yesuf Jemal / Pongratz besiegelten mit einem 3:1 gegen Heinlein / Wich einen Punkt für ihr Team. Dieser Doppelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des 1. FC Bayreuth II tritt dabei gegen den TSV Teuschnitz an, während es der TSV 1889 Stockheim mit dem TSV Teuschnitz zu tun bekommt.

Punkte:

1. FC Bayreuth II

Doppel: Yesuf Jemal / Pongratz (2), Brandl / Müller (0), Roquette / Weber (1)

Einzel: D. Brandl (1), F. Jemal (2), A. Pongratz (1), R. Roquette (0), C. Müller (0), A. Weber (1)

TSV 1889 Stockheim

Doppel: Heinlein / Wich (1), Buckreus / Hilbert (0), Dietrich / Scheiblich (0)

Einzel: W. Buckreus (0), J. Heinlein (1), J. Dietrich (2), G. Scheiblich (1), H. Wich (2), K. Hilbert (1)